

# Assignment 8

## Advanced Algorithms & Data Structures PS

Christian Müller 1123410  
Daniel Kocher, 0926293

June 1, 2016

### Aufgabe 16

Geben Sie für die Operationen über die Datenstruktur aus der Aufgabe 15 eine Potentialfunktion an und zeigen Sie mit Hilfe dieser Potentialfunktion, dass die amortisierten Kosten einer Operation konstant sind.

Op <sub>i</sub>	c <sub>i</sub>
1	2
2	2 (teuer)
3	3 (teuer)
4	2
5	5 (teuer)
6	2
7	2
8	2
9	9 (teuer)
10	2
11	2
12	2
13	2
14	2
15	2
16	2
17	17 (teuer)
18	2

$$c_i = \begin{cases} i, & \text{falls } i = 2^k + 1 \text{ mit } k \in \mathbb{N} \\ 2, & \text{sonst.} \end{cases}$$

Die Potentialfunktion sei folgendermaßen definiert:

$$\phi(D_0) = 0 \quad \phi(D_i) = 2i - 2^{\lfloor \lg(i-1) \rfloor + 1} + 1 \quad (1)$$

Diese Potentialfunktion  $\phi(D_i)$  entspricht genau dem Kredit nach der  $i$ -ten Operation (für  $i > 0$ ) wenn man die Bankkonto-Methode anwendet.

Einige Gleichungen, die wir im Zuge der Berechnung der amortisierten Kosten benutzen werden:

$$2^{k+1} = 2(i-1), \text{ wenn } i = 2^{k+1} \quad (2)$$

$$2^k = (i-1), \text{ wenn } i \neq 2^{k+1} \quad (3)$$

$$\lfloor \lg(i-1) \rfloor = \lfloor \lg(i-2) \rfloor, \text{ wenn } i \neq 2^{k+1} \quad (4)$$

Gleichung ?? gilt aufgrund der Tatsache, dass es für jedes beliebige  $k$  zwischen  $2^k + 1$  und  $2^{k+1} + 1$  immer ein  $i$  gibt, sodass  $i > 2^k + 1$  gilt.

Table 1: Kosten für  $1 \leq i \leq 18$

Für alle Operationen  $i$  mit  $i = 2^k + 1$  gilt also:

$$\phi(D_i) = 2i - 2^{\lfloor \lg(i-1) \rfloor + 1} + 1 = 2i - 2^{k+1} + 1 \quad (5)$$

Mit Gleichung ?? erhält man dann

$$\phi(D_i) = 2i - 2(i-1) + 1 = 2i - 2i + 2 + 1 = 3 \quad (6)$$

Für alle Operationen  $i$  mit  $i \neq 2^k + 1$  gilt:

$$\phi(D_i) = 2i - (i-1) + 1 = 2i - i + 2 = i + 2 \quad (7)$$

Überlegung: Unser Potential steigt also zwischen den Operationen  $i = 2^{j-1} + 1$  und  $k = 2^j + 1$  stetig an, um dann nach der Operation  $u = 2^j$  seinen Maximalwert zu erreichen, welcher von der Operation  $k = 2^j + 1$  aufgebraucht wird.

Für die amortisierten Kosten gilt:

- Für alle Operationen  $i$  mit  $i = 2^k + 1$ :

$$\begin{aligned}
\hat{c}_i &= c_i + \phi(D_i) - \phi(D_{i-1}) \\
&= i + 2i - 2^{\lfloor ld(i-1) \rfloor + 1} + 1 - \left( 2(i-1) - 2^{\lfloor ld((i-1)-1) \rfloor + 1} + 1 \right) \\
&= 3i - 2^{k+1} + 1 - \left( 2i - 2 - 2^k + 1 \right) \\
&\stackrel{\text{Gl. ??}}{=} 3i - 2(i-1) + 1 - 2i + 2 + 2^k - 1 \\
&\stackrel{\text{Gl. ??}}{=} i - 2i + 2 + 1 + 2 - 1 + (i-1) \\
&= 3 \leq 3 \Rightarrow \text{ in } O(1)
\end{aligned}$$

- Für alle Operationen  $i$  mit  $i \neq 2^k + 1$ :

$$\begin{aligned}
\hat{c}_i &= 2 + 2i - 2^{\lfloor ld(i-1) \rfloor + 1} + 1 - \left( 2(i-1) - 2^{\lfloor ld(i-2) \rfloor + 1} + 1 \right) \\
\hat{c}_i &= 2 + 2i - 2^{\lfloor ld(i-1) \rfloor + 1} + 1 - 2i + 2 + 2^{\lfloor ld(i-2) \rfloor + 1} - 1 \\
&\stackrel{\text{Gl. ??}}{=} 4 \leq 4 \Rightarrow \text{ in } O(1)
\end{aligned}$$

$$\Rightarrow \hat{c}_i = \begin{cases} 3, & \text{wenn } i = 2^k + 1 \\ 4, & \text{sonst} \end{cases} \in O(1) \quad (8)$$

Der Vollständigkeit halber sei noch kurz bewiesen, dass unsere Potentialfunktion  $\phi(D_i)$  nicht negativ ist:

$$\phi(D_i) = 2i - 2^{\lfloor ld(i-1) \rfloor + 1} + 1 \geq 2i - 2(i-1) + 1 = 2i - 2i + 2 + 1 = 3 \geq 0 \quad (9)$$

## Aufgabe 17

Sei  $Q$  eine Binomial Queue, die anfangs genau einen Binomialbaum  $B_1$  mit den Schlüsseln 13 und 21 enthält. Fügen Sie die Schlüssel 3, 7, 15, 18 und 27 in die Queue ein. Beachten Sie dabei, dass beim Einfügen eines Schlüssels  $k$  in eine Binomial Queue  $Q$  zuerst eine Binomial Queue  $Q'$  mit einem Objekt (mit Schlüssel  $k$ ) erzeugt wird und anschließend  $Q$  und  $Q'$  vereinigt werden. Geben Sie nach jedem Schritt die resultierende Queue an (verwenden Sie dabei die Child-Sibling-Parent Darstellung).

Im Folgenden werden die einzelnen Schritte dargestellt, wobei für die Child-Sibling-Parent Darstellung die folgenden Pfeile verwendet werden:

$\rightarrow$  ... Child-Pointer

$-->$  ... Parent-Pointer

$\cdots\rightarrow$  ... Sibling-Pointer

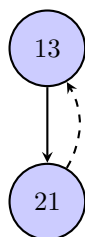


Figure 1: Ausgangs-Queue  $Q$

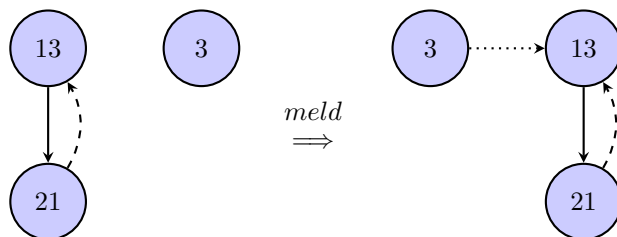


Figure 2: Einfügen von 3 (*meld*:  $B_0$  vor  $B_1$ )

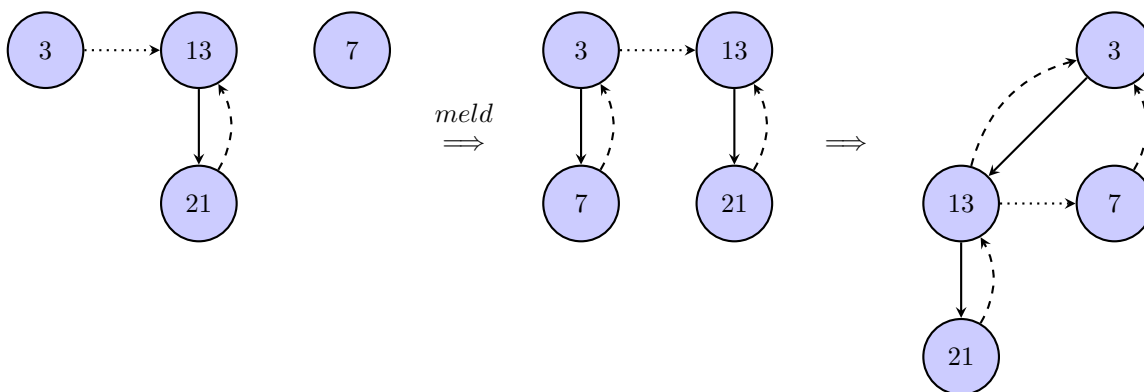


Figure 3: Einfügen von 7 (*meld* vereint zweimal:  $B_0$  und  $B_1$ )

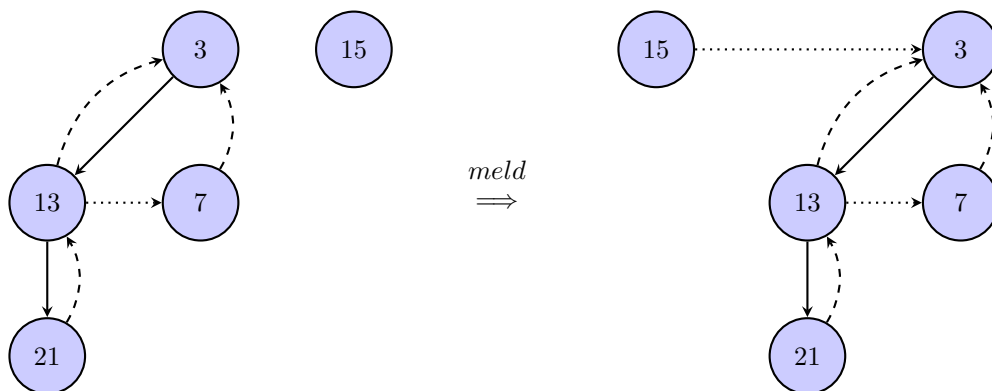


Figure 4: Einfügen von 15 (*meld*:  $B_0$  vor  $B_2$ )

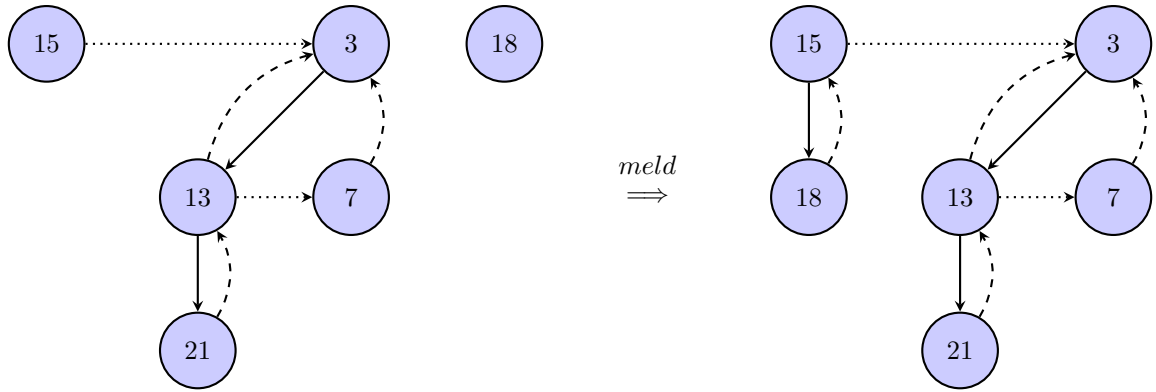


Figure 5: Einfügen von 18 (*meld* vereinigt einmal:  $B_0$ )

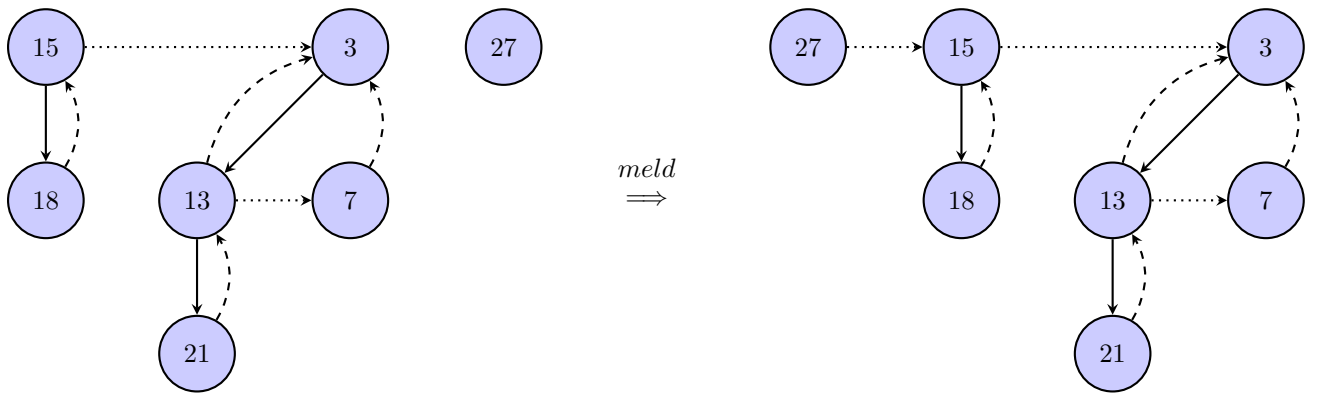


Figure 6: Einfügen von 27 (*meld*:  $B_0$  vor  $B_1$  vor  $B_2$ )